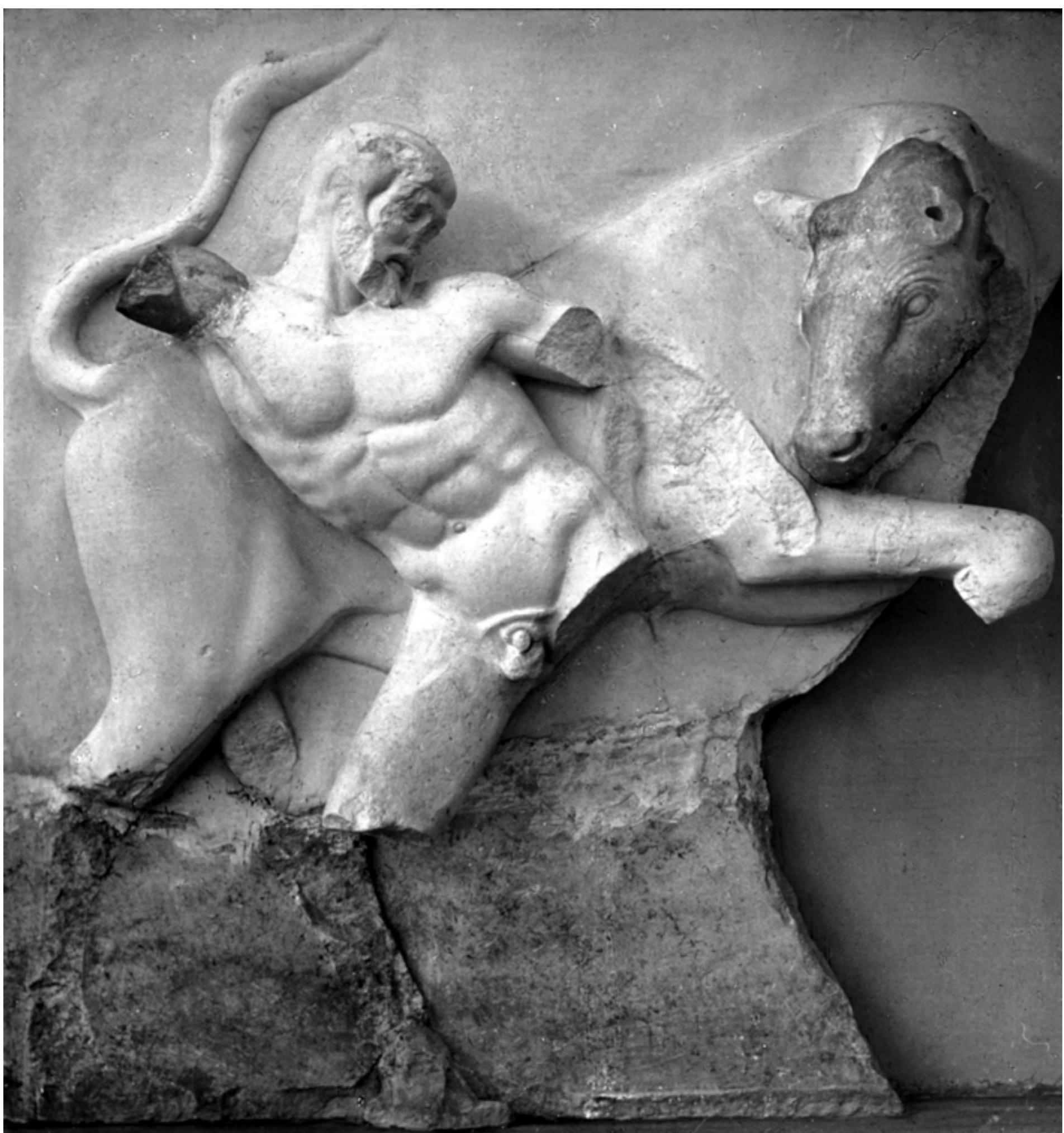


**Vorlesung vom 17.12.2012**  
**Teil 4**





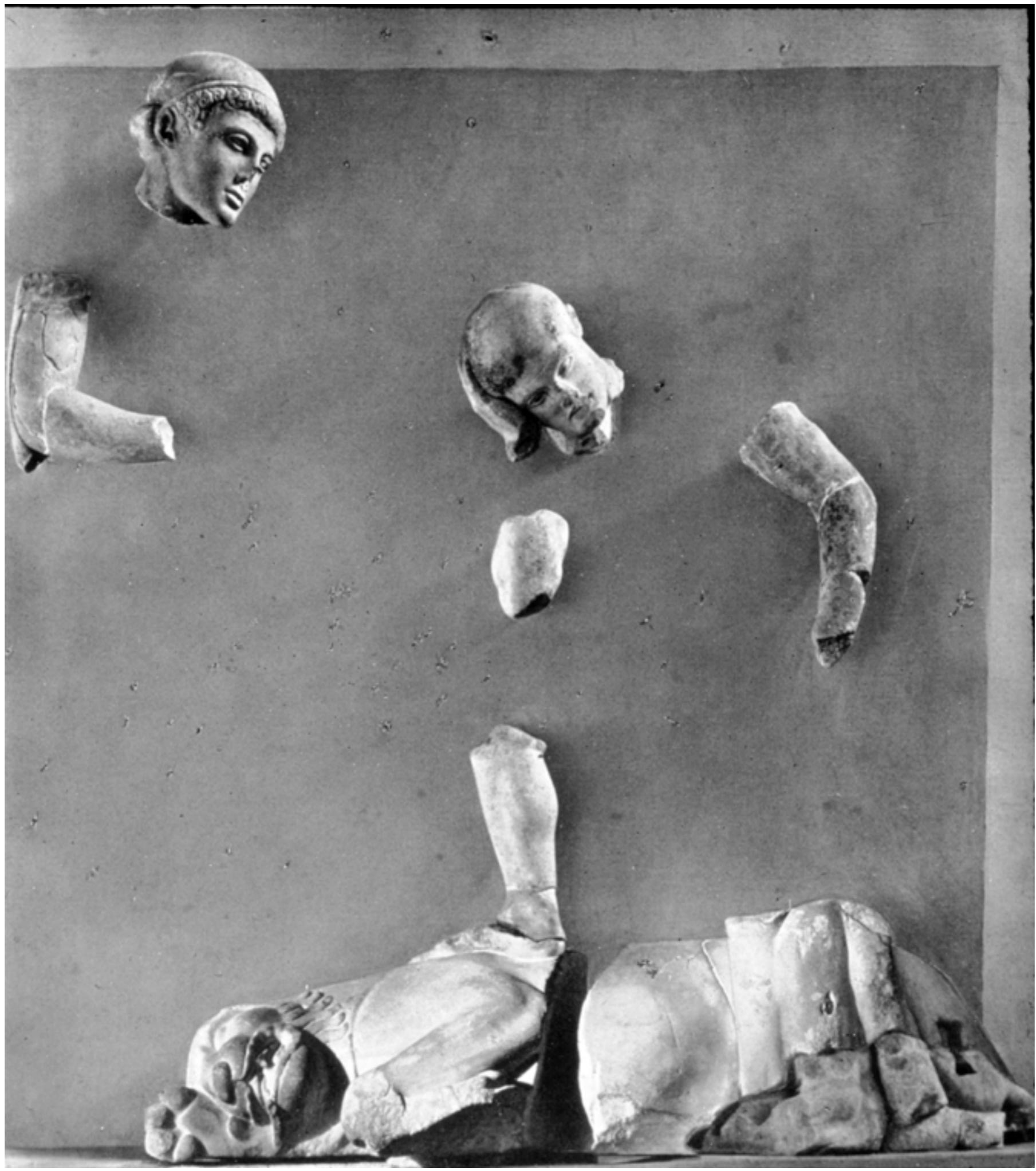


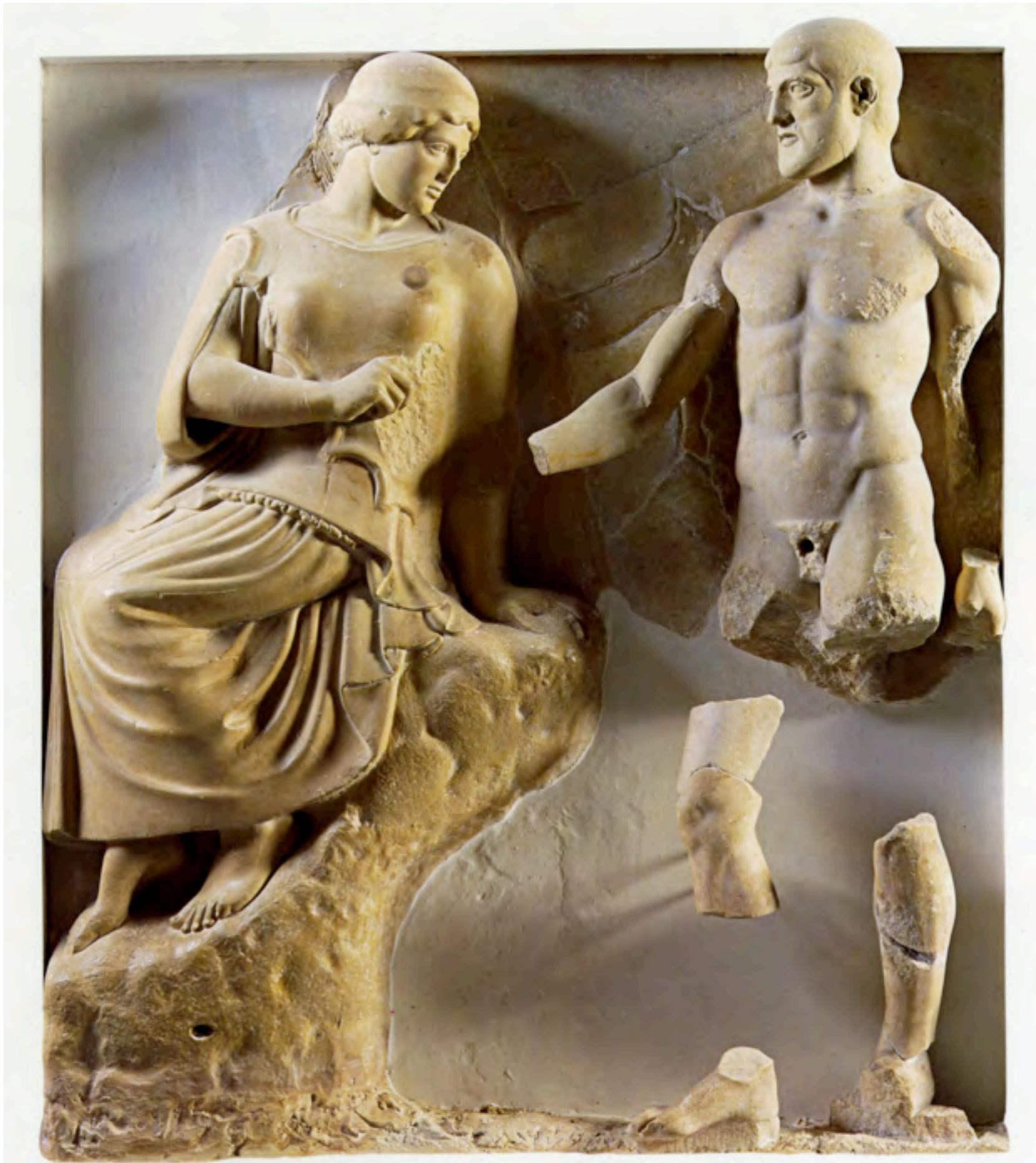


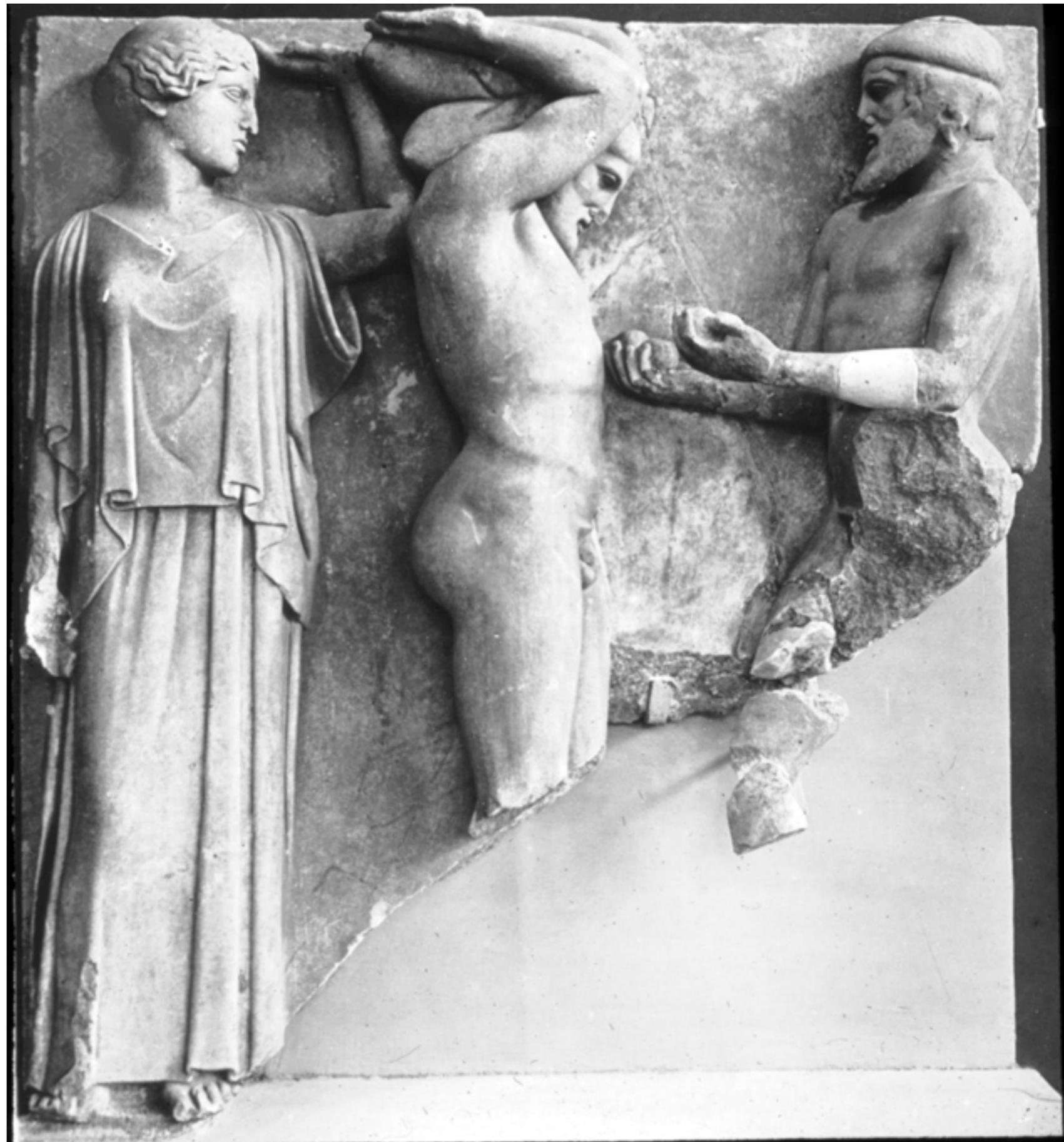




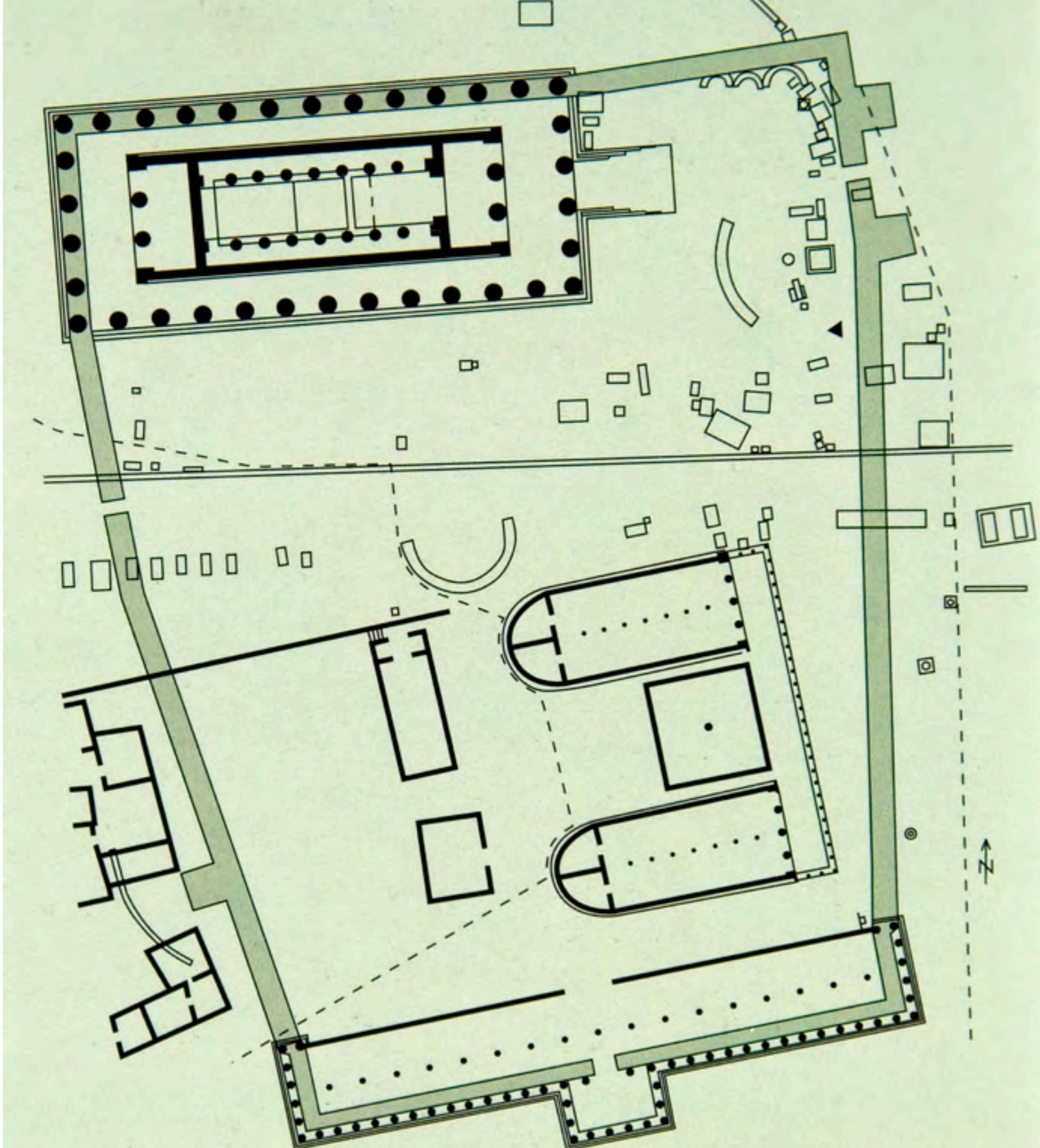


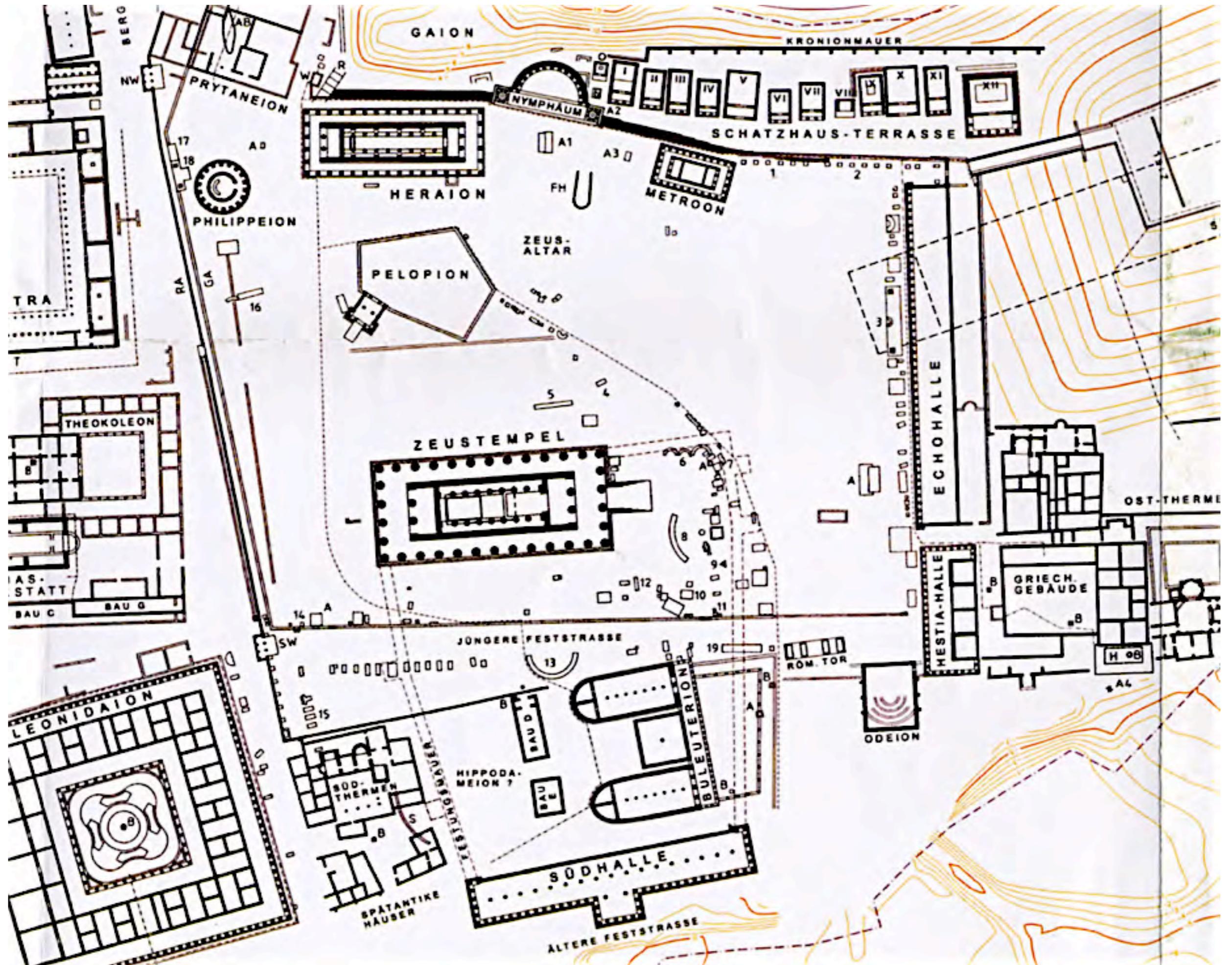














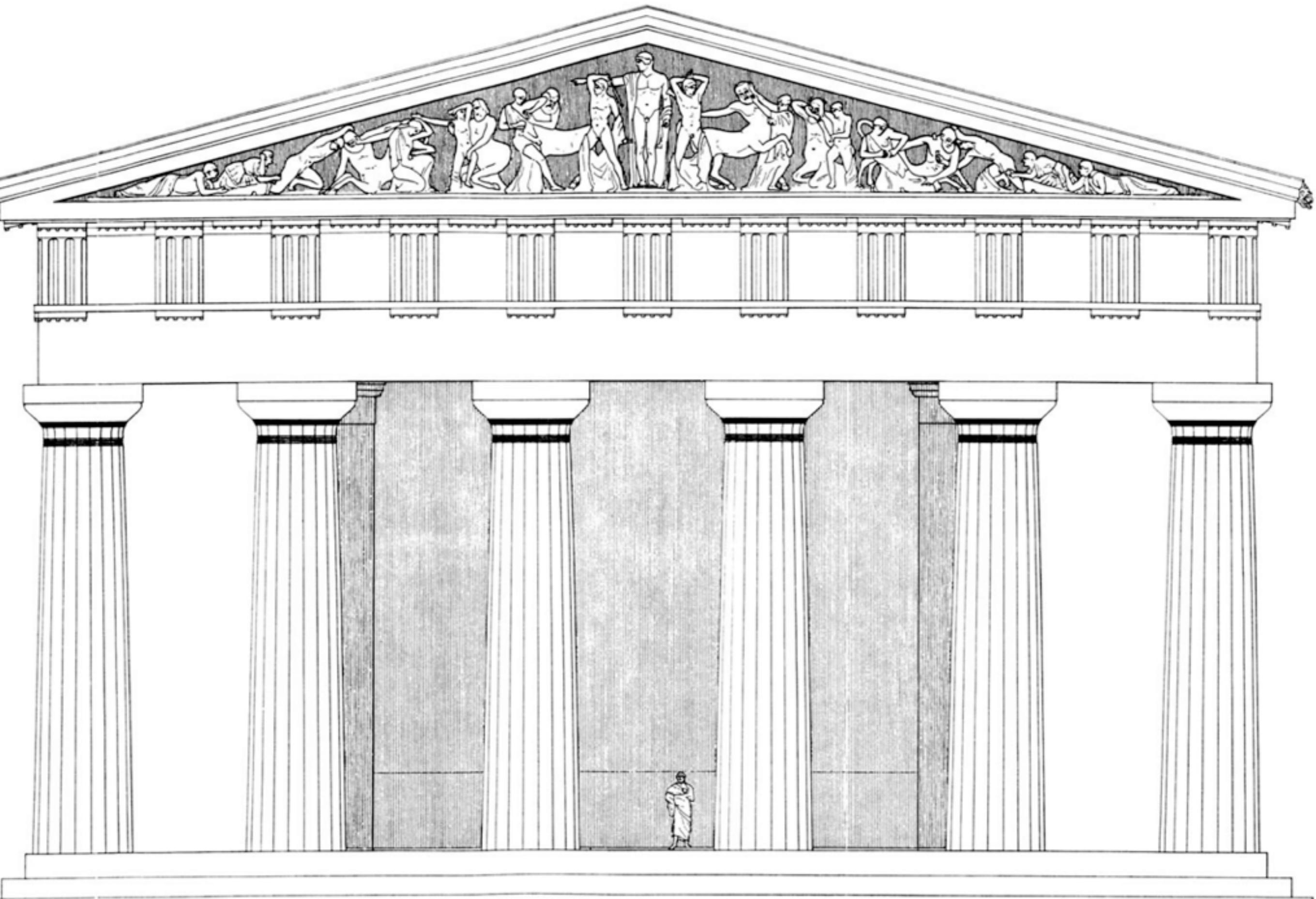




Abb. 7 Säulenhals an einem Kapitell der Ostseite



Abb. 8 Korbboogenförmige Kannelierung an den Säulen der Ostseite. In den seitlichen Bereichen der Kanneluren dicht anschließende Schablonen

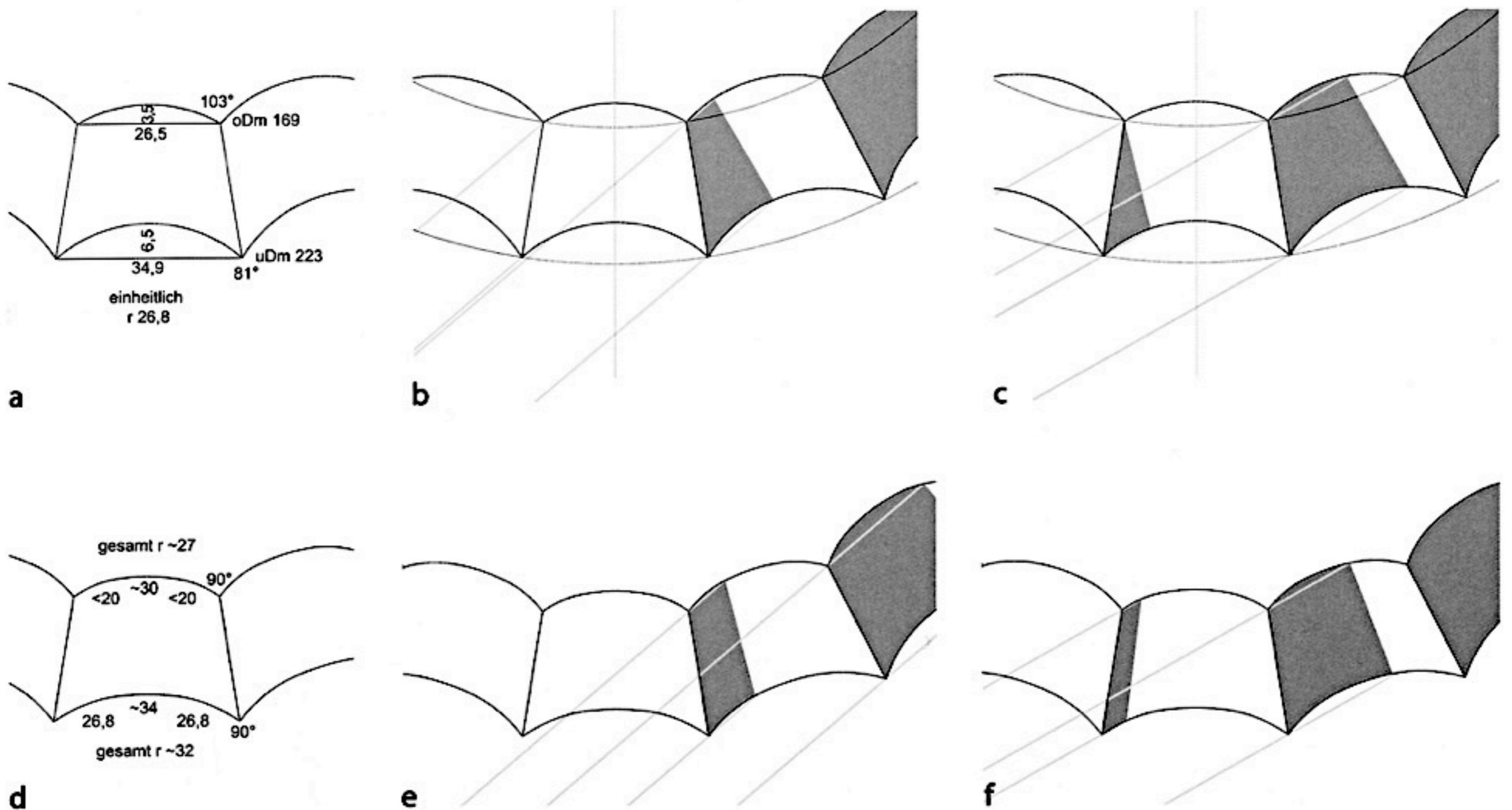
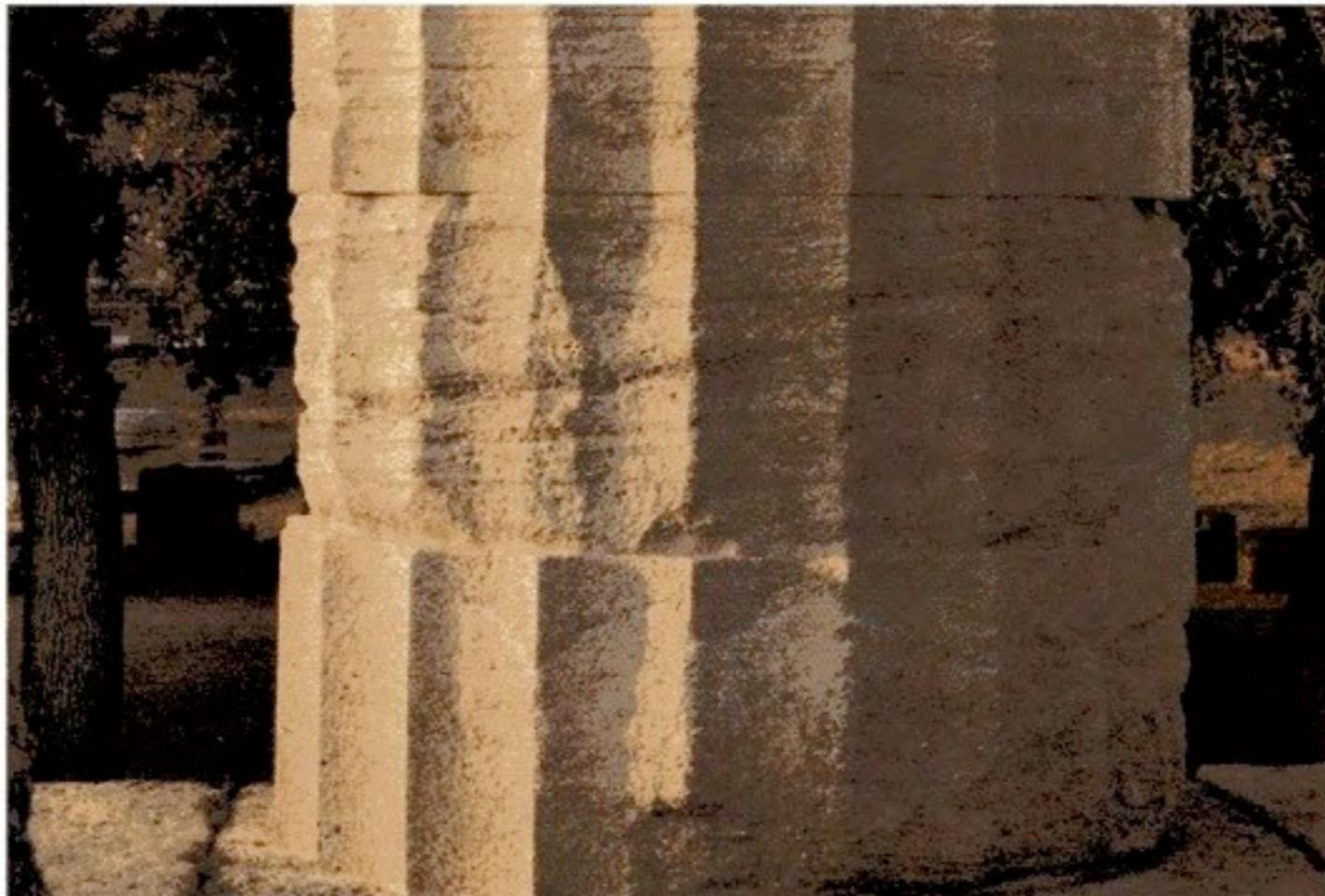
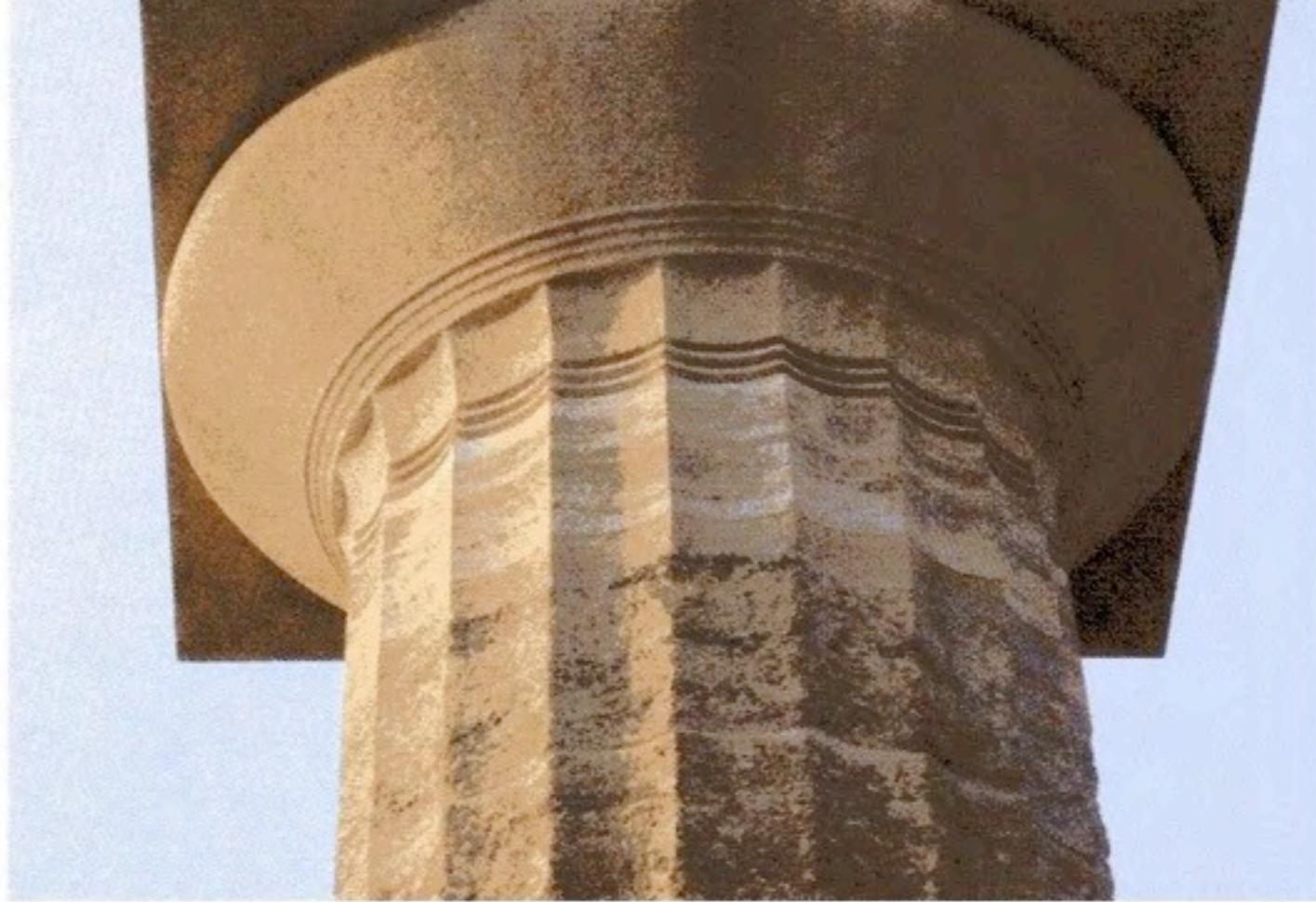


Abb. 9 oben: a. Ursprüngliche, kreisförmige Kannelierung an den Säulen der Langseiten und der westlichen Frontseite. Aufsicht auf den Säulenschaft, unter dem Kapitell geschnitten. – b. Am Fuß der Säule beginnt der Schatten in die Kannelur zu fallen. – c. 44 Minuten später erreicht der Schatten den Halsbereich der Kannelur.

Unten: d. Korbbogenförmige Kannelierung an den Säulen der Ostseite. Aufsicht auf den Säulenschaft, unter dem Kapitell geschnitten. – e. und f. Lichteinfall im gleichen Winkel wie b bzw. c



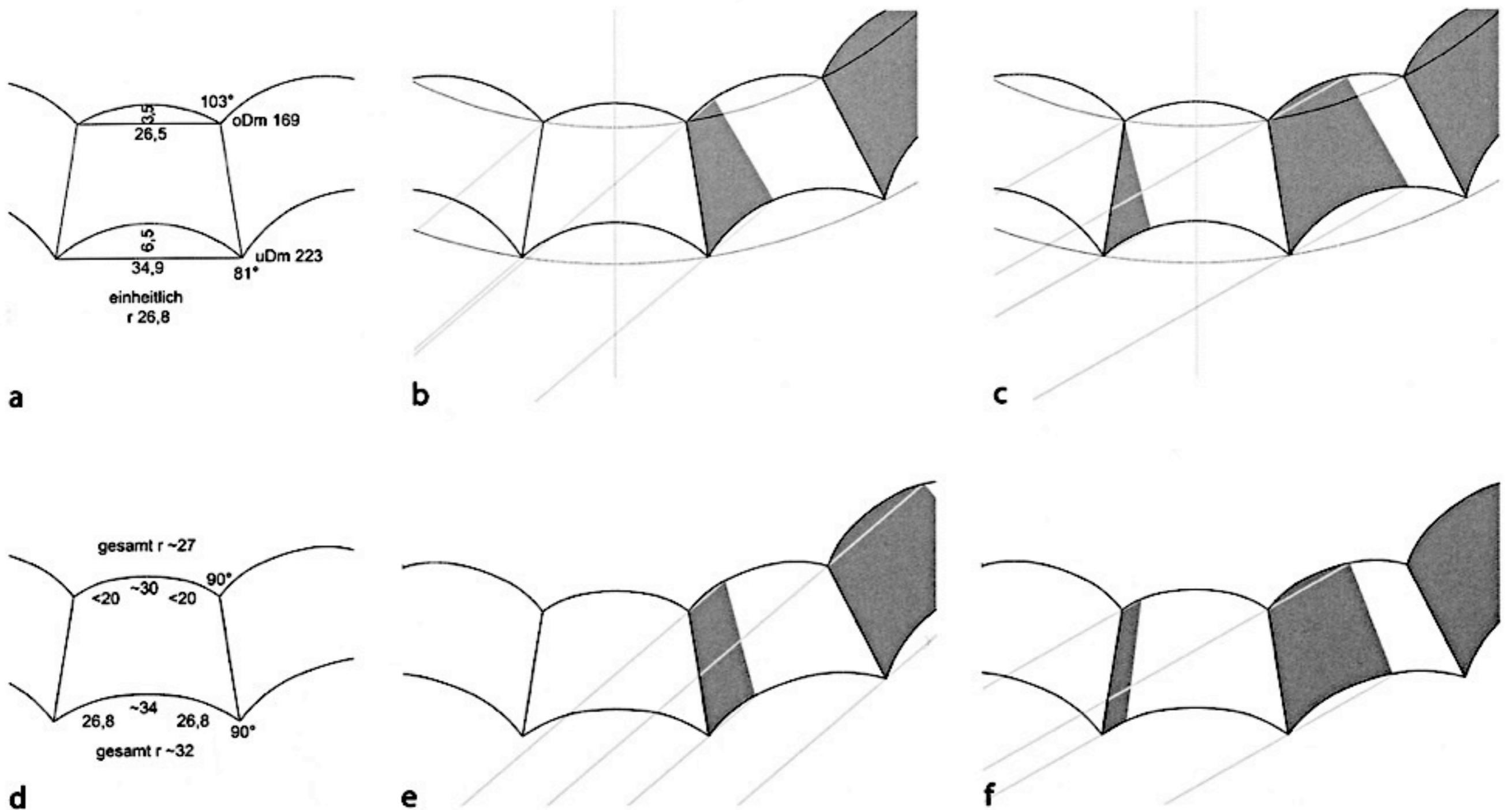


Abb. 9 oben: a. Ursprüngliche, kreisförmige Kannelierung an den Säulen der Langseiten und der westlichen Frontseite. Aufsicht auf den Säulenschaft, unter dem Kapitell geschnitten. – b. Am Fuß der Säule beginnt der Schatten in die Kannelur zu fallen. – c. 44 Minuten später erreicht der Schatten den Halsbereich der Kannelur.

Unten: d. Korbformenförmige Kannelierung an den Säulen der Ostseite. Aufsicht auf den Säulenschaft, unter dem Kapitell geschnitten. – e. und f. Lichteinfall im gleichen Winkel wie b bzw. c